

**An die Mitglieder und Gäste
des CDU-Ortsverbands Rahlstedt**



Hamburg, den 08. Mai 2020

**Liebe Mitglieder des Ortsverbands Rahlstedt,
sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,**

um ehrlich zu sein: Es ist in dieser besonderen Zeit nicht ganz einfach, ein Rundschreiben der CDU Rahlstedt zu verfassen. Wir wissen nicht, ob Sie wegen der Corona-Krise in großer Sorge um Ihre Gesundheit oder Ihre finanzielle Situation sind, ob Sie beruflich derzeit stark beansprucht oder aber von Arbeitslosigkeit bedroht sind, wann Sie Ihre Kinder oder Enkel das letzte Mal gesehen haben, ob Sie noch aus dem Haus gehen, und ob Sie vielleicht das Wort „Corona“ gar nicht mehr hören möchten.

Trotzdem möchten wir Sie über Aktuelles aus unserem Ortsverband informieren und Sie bitten, sich bei politischen Anliegen auch weiterhin an unsere Abgeordneten auf allen Ebenen zu wenden.

Auf der Bundesebene erweist sich Bundeskanzlerin Angela Merkel an der Spitze einer CDU-geführten Bundesregierung einmal mehr als starke Krisenmanagerin, der die Bevölkerung vertraut: Nach einer Umfrage für das ZDF-Politbarometer vom 24. April ist sie die mit Abstand beliebteste Politikerin, gefolgt von Unionspolitikern wie Markus Söder, Jens Spahn oder Armin Laschet. Die Union würde bei einer Bundeswahl derzeit 39 Prozent der Stimmen gewinnen. Die mitregierende SPD hingegen dümpelt bei 16 Prozent, wohl auch eine Quittung dafür, dass sie ihren ebenfalls beliebten Spitzenpolitiker Olaf Scholz innerparteilich demontiert hat. Die vor Corona noch so starken Grünen stehen derzeit nur bei 18 Prozent, und die AFD bei ganzen 9, die LINKE bei 7, die FDP bei 5 Prozent.

Ob die Zustimmung für die Union stabil bleibt, hängt natürlich davon ab, wie klug Bundesregierung und die Landesregierungen weiterhin agieren. Sie alle müssen ständig und schnell schwere Entscheidungen treffen, jeweils berechnete Forderungen und Interessen gegeneinander abwägen und dabei aufpassen, Demokratie und Rechtsstaat nicht zu beschädigen. Dass dabei Fehler gemacht werden, manches absurd erscheint, ist angesichts der Größe der Herausforderung kein Wunder. Aber auch unter den schwierigen Corona-Bedingungen arbeiten die Gerichte, Journalistinnen und Journalisten und auch die Parlamente weiter, so dass Fehler korrigiert und Alternativen diskutiert werden können.

Auch unsere Hamburgische Bürgerschaft hat ihre Arbeit in begrenztem Umfang aufgenommen, wenn auch nur mit einem einzigen, von der CDU durchgesetzten Ausschuss („Corona-Sonderausschuss“). Die CDU-Fraktion wählte unseren Wandsbeker Kreisverbandsvorsitzender **Dennis Thering** einstimmig (!) zu ihrem neuen Fraktionsvorsitzenden.

Bitte wenden

Unser langjähriger Bezirksabgeordneter **Eckard H. Graage** ist als Wahlkreisabgeordneter in die Hamburger Bürgerschaft gewählt worden und betreut als Fachsprecher die Bereiche Kultur und Kirche sowie als Mitglied im Innenausschuss die Bereiche THW, Zoll und Bundeswehr.

Die Fraktion begleitet den nur noch geschäftsführenden Senat in dieser Zeit kritisch und solidarisch, fordert aber nachdrücklich, dass SPD und Grüne endlich den Weg für die Bildung einer neuen Regierung in Hamburg vorantreiben und damit endlich eine ordnungsgemäße Arbeit der Bürgerschaft ermöglichen.

Auch die Bezirksversammlung Wandsbek arbeitet unter eingeschränkten Bedingungen weiter. Wir freuen uns besonders, dass unsere Rahlstedter Fachsprecher **Jörn Weiske**, wie **Claudia Folkers**, nun ebenfalls zum stellvertretenden Vorsitzenden der CDU-Bezirksfraktion gewählt wurde und gratulieren herzlich dazu.

Da Eckard Graage sein Bezirksversammlungs-Mandat zurückgegeben hat, mussten einige Ausschüsse nachbesetzt werden: Im Planungsausschuss vertritt uns jetzt **Markus Kranig** fachkundig als stimmberechtigtes Mitglied. Für den Regionalausschuss Rahlstedt konnte der Vorsitzende der Schülerkammer in Hamburg **Henry Behrens** gewonnen werden.

Unser langjähriges Vorstandsmitglied **Helmut Buschick** ist aus familiären Gründen aus dem Bauprüfausschuss Rahlstedt zurückgetreten. Die CDU-Rahlstedt bedankt sich für seine engagierte Arbeit. Wir freuen uns aber weiterhin auf seine Mitarbeit im Ortsvorstand Rahlstedt. Unser Ortsvorstandsmitglied **Henryk Nadolski** wird für Helmut Buschick in den Bauprüfausschuss Rahlstedt nachrücken.

Wir wünschen allen unseren Abgeordneten für ihre schwierige Aufgabe eine glückliche Hand und viele erfolgreiche politische Ideen!

Einen kurzen Bericht von unserem Regionalfachsprecher Rahlstedt Jörn Weiske zur aktuellen politischen Arbeit in der Coronazeit liegt diesem Rundschreiben bei.

Sonst informieren wir Sie an dieser Stelle über unsere Veranstaltungen. Leider können wir diesmal nur berichten, dass sie alle wegen der Corona-Maßnahmen ausfallen mussten: Neben Bürgersprechstunden, Frührschoppen und Sitzungen waren das u.a. die mit 60 Personen ausgebuchte **Schiffsreise nach Norwegen**, ein **Tagesausflug nach Rostock** und nicht zuletzt unser **49. Ostereiersuchen**. Die Plakate für Ostersonntag waren schon gedruckt. Stattdessen mussten die Plakate leider entsorgt werden. Hierfür ein besonderer Dank an **Florian Drebber**.

WWW.CDU-RAHLSTEDT.DE

49. OSTEREIERSAMMELN

Der Vorstand des CDU-Ortsverbands Rahlstedt lädt Kinder bis 5 Jahre zum traditionellen Ostereiersammeln mit 10.000 Schokoladeneiern ein.

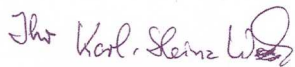
**Ostersonntag
12. April 2020**
Jugendpark Rahlstedt
(hinter der Polizeiwache)
pünktlicher Start: 11:00 Uhr

Bisher nicht stattfinden konnten auch unsere turnusmäßigen **parteiinternen Wahlen**. Wir wissen derzeit noch nicht, wann diese nachgeholt werden können, informieren Sie aber so schnell wie möglich.

Wenn also alles etwas anders läuft, als gewohnt, so sind wir doch weiterhin für Sie per Telefon oder Mail zu erreichen. Bitte wenden Sie sich an uns mit ihren Ideen und Anregungen. Ob für die gegenwärtige Situation oder aber für Zeiten, in denen wir wieder anders arbeiten und Dinge politisch vorantreiben können, wir freuen uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

Wir wünschen Ihnen nun, dass Sie gut durch diese Zeit kommen, und wir uns dann bald einmal bei einer unserer Veranstaltungen wiedersehen.

Bis dahin herzliche Grüße



Karl-Heinz Warnholz
(Ortsvorsitzender)
Tel.: 040/6475124

gez. Eckard H. Graage
(Stellv. Ortsvorsitzender)
Tel.: 040/66997730

gez. Dr. Friederike Föcking
(Stellv. Ortsvorsitzende)

Bitte wenden

Bericht Jörn Weiske zur aktuellen politischen Lage in Rahlstedt

In den vergangenen Wochen tagten die Bezirksversammlung sowie die Fachausschüsse nicht und wurden durch den Hauptausschuss mit reduzierter Teilnehmerzahl ersetzt. Des Weiteren wurden die gesetzlichen Termine des Baurechtes in zwei Bauausschüssen Wandsbek Nord (Alstertal und Walddörfer) und Wandsbek Süd (Wandsbek Kern, Bramfeld-Steilshoop-Farmsen-Berne und Rahlstedt) abgearbeitet.

Auf Grund der glücklicherweise eintretenden Entspannung in dieser Coronakrise werden die Bezirksversammlung und die Ausschüsse in den nächsten Wochen wieder anfangen zu tagen.

Während der letzten Wochen ist die politische Arbeit aber nicht zum Stillstand gekommen. Folgend einige aktuellen Themen:

- Fehlenden Fahrgastunterstand (FGU) an der Bushaltestelle Rahlstedter Weg (Mitte): Die Presse (Anfrage einer Bürgerin) machte uns auf den fehlenden Fahrgastunterstand aufmerksam. Wir hätten dieses Problem durch einen Antrag im Regionalausschuss Rahlstedt oder eine Anfrage schnell lösen können. Wir haben jedoch vereinbart, keine Sitzungen, keine Anträge oder Anfragen zu stellen, damit die Verwaltung nicht überlastet wird. Da der Frühling nicht nur Sonnentage hat, sondern es auch mal regnet, musste die Verwaltung „wachgerüttelt“ werden. Es lag an einer privaten Hecke, die noch den Bau des fehlenden Fahrgastunterstandes (FGU) verhindert. Das Wochenblatt (Ausgabe Rahlstedt) hat mehrfach berichtet. Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) und der Landesbetrieb für Straßen, Brücken und Gewässer haben eine Lösung gefunden. Der Fahrgastunterstand wird ohne Werbung, etwas verschoben, aufgestellt.
- Sperrung von Sportplätzen: Auch die Sperrung von Sportplätzen ist in Zeiten von Corona wahrscheinlich sinnvoll. Wenn jedoch die Vereinsgaststätte Essen außer Haus liefern möchte, muss eine Lösung her. Hier hat Claudia Folkers schnell eine Lösung mit der Verwaltung erreicht.
- Die öffentliche Unterkunft im Gewerbegebiet Höltigbaum wurde Anfang April wieder eröffnet, um den Schutz der Personen in der Coronakrise zu gewährleisten. Durch die zusätzlichen Plätze können die hygienischen Maßnahmen in den öffentlichen Unterkünften besser umgesetzt werden. Wir werden uns die Maßnahmen im nächsten Ausschuss für Soziales (AS) erläutern lassen.
- Ein weiteres Thema um den ÖPNV, ist die Beschwerde von Anwohner der Straße Am Knill. Der Zugang von der Straße zum U-Bahnhof Oldenfelde durch die Grünanlage wurde entgegen der ursprünglichen Planung verändert. Diese Änderung wurde zwar mit dem Bezirksamt Wandsbek abgestimmt, aber der Regionalausschuss oder die Bezirksversammlung wurde nicht informiert. Leider sind die uns vorliegenden Planungsunterlagen nicht aussagekräftig genug. Wir werden gemeinsam mit dem Bürgerverein Oldenfelde eine Lösung suchen. Thema Regionalausschuss und Ausschuss für Mobilität und Wirtschaft.

- Der Hauptausschuss hat in seiner letzten Sitzung auch Mittel für den Sport- und Skatpark in der Rahlstedter Höhe bewilligt. Der Sport- und Skatpark wird vom Jugendclub Yes betreut und ist öffentlich zugänglich.

Nach meiner Kenntnis ist dieses Angebot in Rahlstedt nicht sehr bekannt.

Thema Regionalausschuss und Ausschuss für Soziales

- Zurzeit werden an einigen Stellen im Stadtteil Rahlstedt die Blumen an einigen Blumeninseln entfernt. Diese Maßnahme ist nicht vom Bezirksamt Wandsbek veranlasst, sondern hier bedienen sich unrechtmäßig Bürger an fremdem Eigentum.

Wir sind bereits durch Jörg Meyer aktiv. Thema Regionalausschuss und Polizeikommissariat 38

- Wir müssen uns dann auch für den Stadtteil Rahlstedt fragen, wie soll es mit der baulichen Entwicklung in den nächsten 5 Jahren weiter gehen.

Was wollen wir mittragen und wo wollen wir unser Veto einlegen?

Der Bürgerschaftswahlkampf hat gezeigt, dass wir innerhalb der CDU Hamburg verschiedene Ansätze haben. Wollen wir auch mehr Wohnungsbau und damit weiter verdichten und höher bauen? Wollen wir an den Magistralen wie im Innenstadtbereich bauen? Wollen wir Blühinseln an den Straßen fördern und die Gartenflächen versiegeln mit Wohngebäude und Stellplätzen? Wie wollen wir unsere Infrastruktur verbessern?

Seit der Bezirksversammlungswahl im Mai 2019 haben wir bereits Punkte aufgegriffen: Verkehrsbelastung in Wohngebieten, Kindertagesstätten, Spielplätze, Sportplätze und Schulsporthallen, Gesundheitsversorgung in Quartieren,

Integration in den Bereichen Schule und Sport (Angebot und Nachfrage), Entwicklung in den öffentlichen Unterkünften und im Ankunftszenrum, Arbeitsprogramme Bauen, Straßen, Stadtgrün, Wasserwirtschaft,

Finanzenmittel des Bezirksamtes Wandsbek (u.a. Rahmenzuweisungen, Zweckzuweisungen, Sondermittel, Förderfond und Quartiersfond) usw..

Markus Kranig als unser Fachsprecher im Bauprüfausschuss Rahlstedt und Mitglied im Planungsausschuss Wandsbek wird in Zusammenarbeit mit mir und den weiteren Abgeordneten Vorschläge entwickeln und diese mit dem Ortsvorstand und den Mitgliedern diskutieren.

Bitte halten auch Sie, z.B. bei einem Spaziergang durch Rahlstedt, Ihre Augen und Ohren auf und melden Sie Veränderungen oder Probleme, sodass wir diese in den verschiedenen Ausschüssen verwenden können.

Wir kennen Wege und Möglichkeiten um die Verwaltung „wachzurütteln“, auch wenn wir zurzeit nur still in unserem Kämmerlein (Homeoffice) sitzen müssen.

Herzliche Grüße

Jörn Weiske

Stellvertretender CDU-Fraktionsvorsitzender der Bezirksversammlung Wandsbek

Sprecher für Schule, Sport und Integration

Sprecher der CDU im Regionalausschuss Rahlstedt

Tel.: 0160 / 7870389

E-mail: joern.weiske@cduhamburg.de